

Bericht aus der Bund-Länder-AG Frauen in der Berufspolitik

13. Mai 2017

Dr. Andrea Benecke | 30. DPT

Ergebnisse der Bund-Länder-AG Frauen in der Berufspolitik

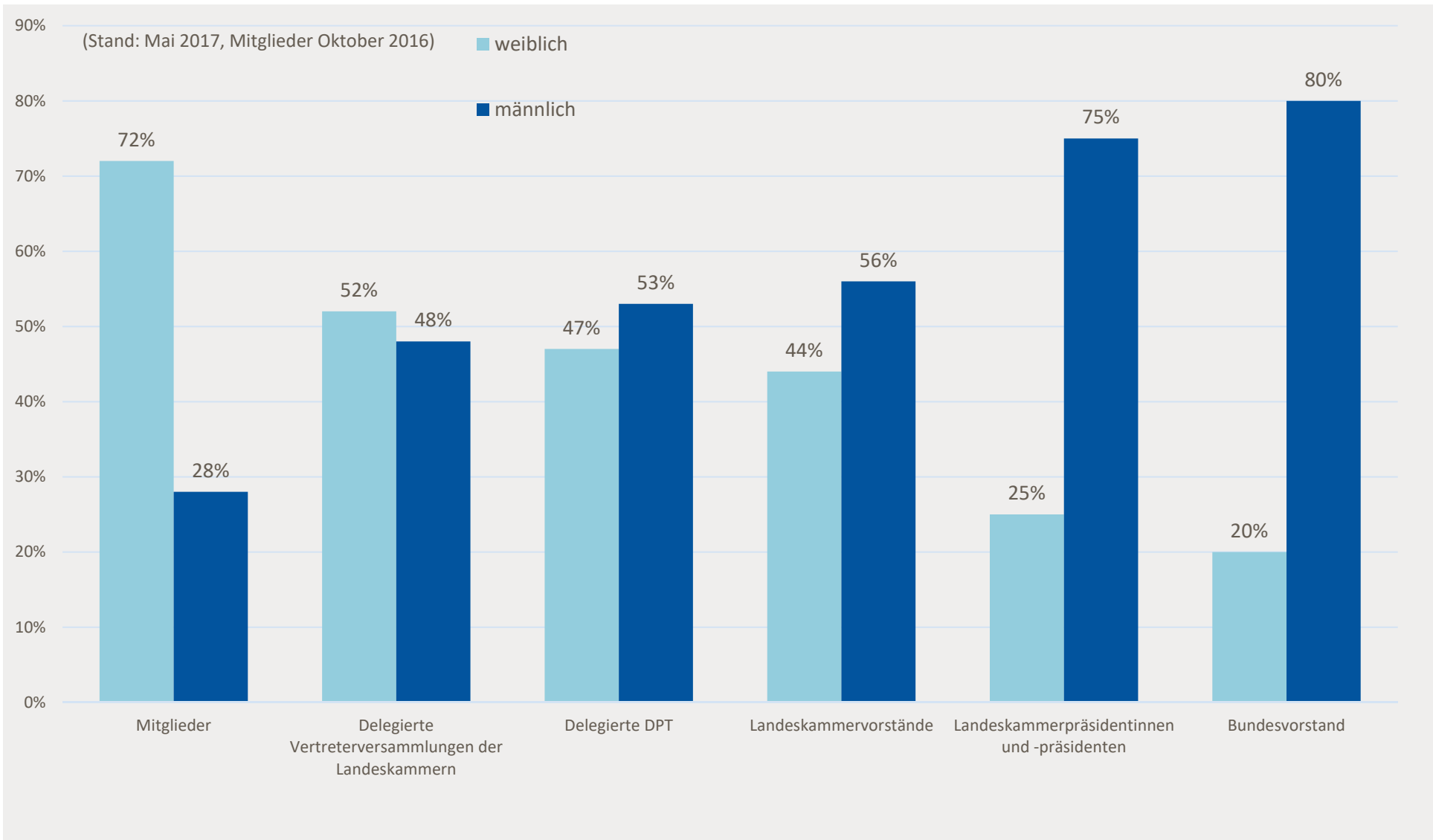
Aufgabe des BPTK-Vorstandes:

- Entwicklung eines Konzeptes, wie der unterschiedliche Frauen- und Männeranteil der Psychotherapeutenschaft in den Gremien der BPTK abgebildet werden kann
- Einsetzung der Bund-Länder-AG Frauen in der Berufspolitik

Zielsetzung der AG:

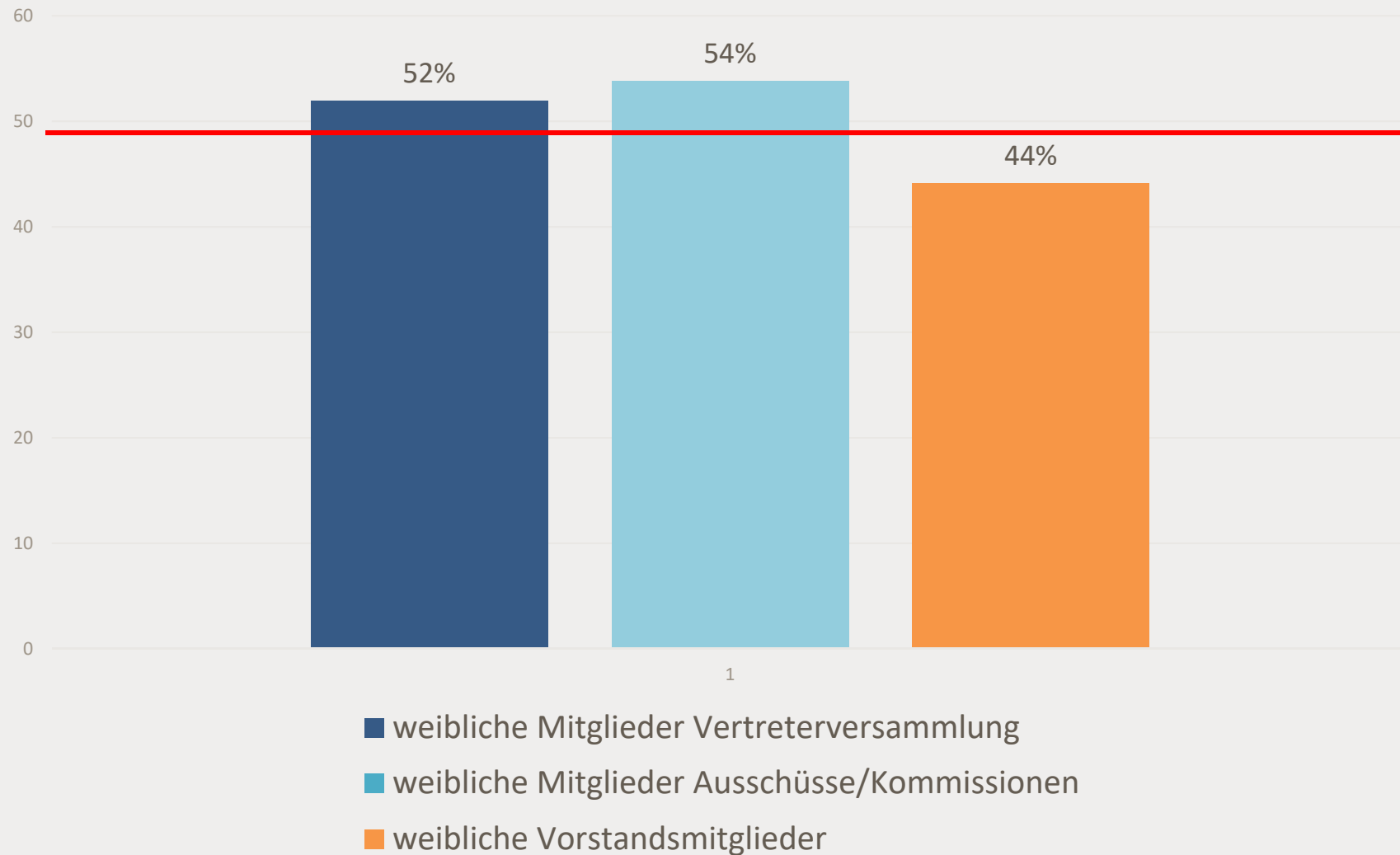
- Identifizierung von Hemmnissen und Entwicklung von Strategien zu Änderung der Strukturen – Vorbereitung von Entscheidungen und notwendigen Regelungen

Geschlechterverteilung der Psychotherapeutenschaft auf Bundes- und Landesebene

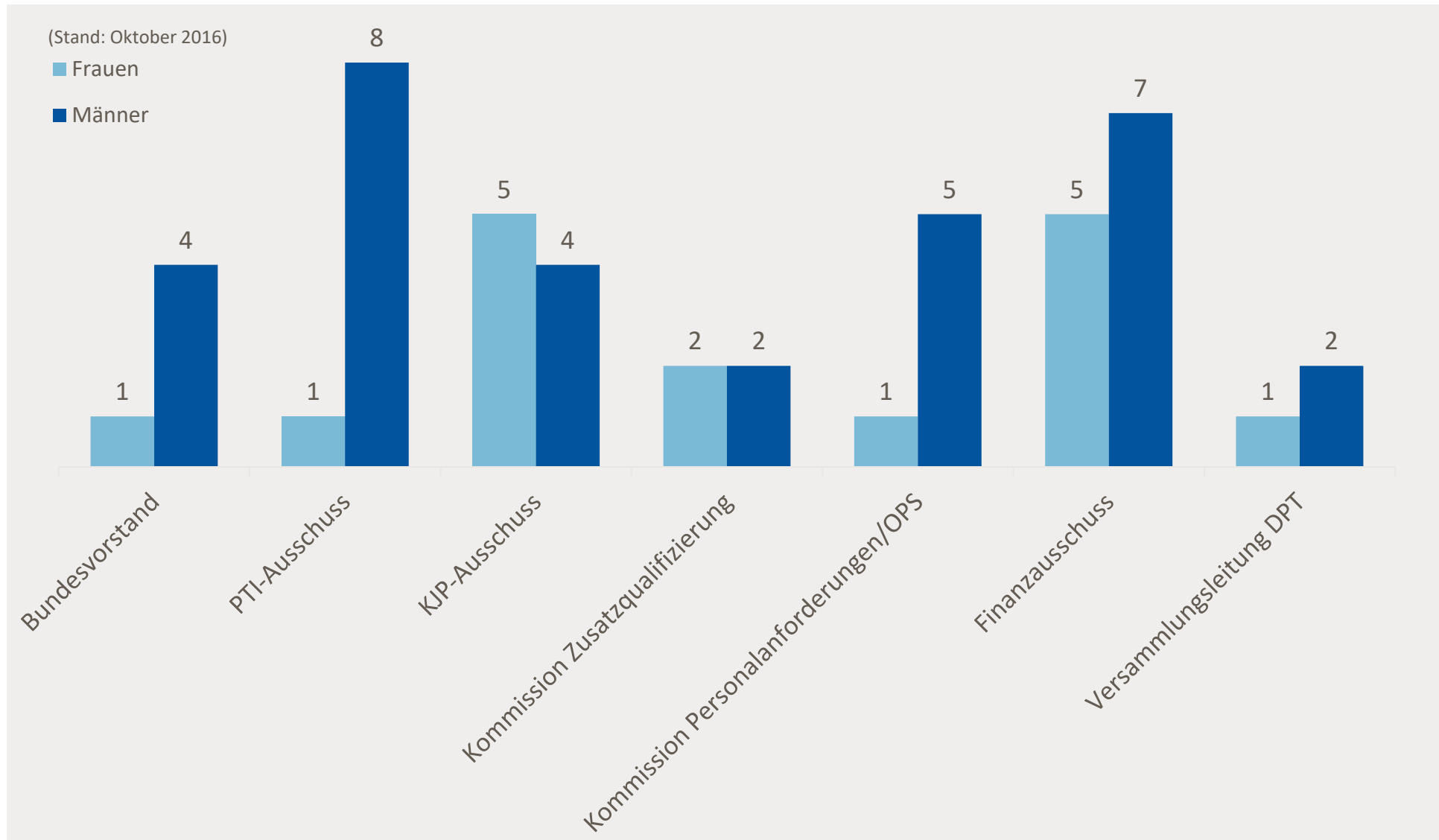


Frauenanteil in den Gremien auf Landesebene (in %)

Vertreterversammlungen – Ausschüsse/Kommissionen – Vorstände



Geschlechterverteilung in den Gremien auf Bundesebene (absolute Zahlen)



Ergebnisse der Bund-Länder-AG Frauen in der Berufspolitik



Gleichverteilung der Geschlechter in den Gremien soll erreicht werden durch:

Änderung der Satzung der BPTK:

Aufnahme von Quotenregelungen, die gleichermaßen für Frauen und Männer gelten und die Gleichstellung der Geschlechter in allen Gremien der BPTK möglich machen sollen.

Regelungen für:

- Bundesvorstand
- Versammlungsleitung
- Wahlausschuss
- Vertretung der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Länderrat
- Finanzausschuss
- Zusammensetzung der Ausschüsse und Kommissionen der BPTK

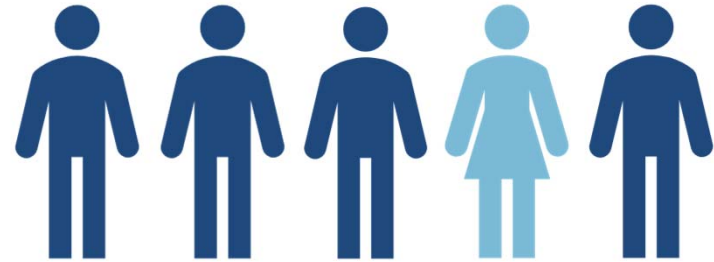
Ergebnisse

Beispiel: Bundesvorstand

Bundesvorstand heute:

Keine Quote:

4 Männer, 1 Frau



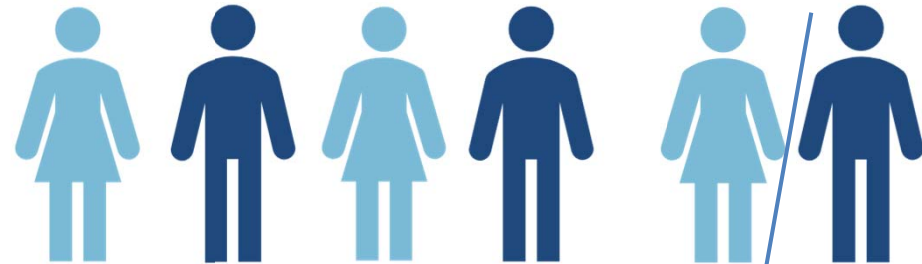
Zusammensetzung in Zukunft:

Bundesvorstand:

Quotenregelung:

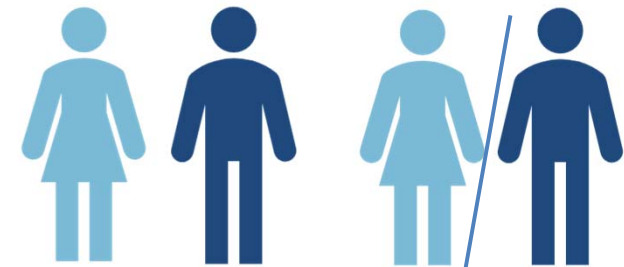
Mindestens 2 Frauen

und mindestens 2 Männer



Präsidium des Bundesvorstandes:

beide Geschlechter müssen vertreten sein



Ergebnisse der Bund-Länder-AG Frauen in der Berufspolitik

Weitere Diskussionspunkte der AG:

- Mögliche Einsetzung eines Gremiums,
 - das sich mit Fragen der Teilhabe und Gleichstellung mit Blick auf Berufspolitik, sondern auch mit Blick auf Versorgungsfragen und die Belange aller Mitglieder beschäftigt
 - unter Berücksichtigung eines erweiterten Verständnisses des „Diversity-Ansatzes“

Wie geht es weiter?

- Anträge zur Änderung der Satzung werden zurzeit ausgearbeitet:
 - Quotenregelungen für
 - Bundesvorstand
 - Versammlungsleitung
 - Wahlausschuss
 - Vertretung der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Länderrat
 - Finanzausschuss
 - Zusammensetzung der Ausschüsse und Kommissionen der BPTK
- Round-Table zu den Ideen der AG vor dem 31. DPT
- Satzungsänderungsanträge werden zur Abstimmung auf dem 31. DPT eingebracht

Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!